

Titel der Drucksache:

Mehr Demokratie in Kommunen unterstützen

Drucksache

1655/12

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	26.09.2012	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

01

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich auf Landesebene entsprechend der Forderungen der Initiative „Mehr Demokratie e.V.“, für mehr Bürgerbeteiligung einzusetzen.

10.09.2012 , gez. F. Warnecke

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2012	2013	2014	2015
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Bürger sollen mehr beteiligt werden. Entsprechend der Initiative "Mehr Demokratie e.V." könnten derzeitige Defizite der Bürgerbeteiligung z.B. durch die Einführung eines Ratsbegehrens ausgeglichen werden, so dass der Stadtrat mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit selber entscheiden könnte, Themen von besonderer Wichtigkeit oder Tragweite, den Bürgerinnen und Bürgern als Bürgerentscheid vorzulegen.